



WILLY-BRANDT-GESPRÄCH 2016

Globale Partnerschaft für Frieden und Entwicklung?

Bilanz und Perspektiven der Weltkonferenzen 2015

Di | 17. Mai 2016 | 18:00 | Friedrich-Ebert-Stiftung, Haus 1 | Hiroshimastraße 17 | 10785 Berlin



in Kooperation mit

INforadio^{rbb}
BESSER INFORMIERT.

2015 war ein Jahr großer Konferenzen der Vereinten Nationen. Zwei Treffen ragten heraus: Der „Post-2015-Agenda“-Gipfel in New York beschloss 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung. Zu diesen SDGs, die bis 2030 verwirklicht werden sollen, zählen neben dem Ende von Hunger und Armut auch Gesundheit, Bildung, sauberes Wasser, saubere Energie, Wirtschaftswachstum und gute Arbeit für alle. Die Weltklimakonferenz in Paris einigte sich auf ein neues Abkommen. Es soll ab 2020 gelten und die globale Erwärmung gegenüber der vorindustriellen Ära auf deutlich unter 2 °C begrenzen.

Was sind die Gipfel wert? Werden den Versprechungen auch wirksame Taten folgen? Was muss nun global, national und lokal getan werden, um die Ziele zu erreichen? Wie können die Hilfen, die finanzschwache Länder für Klimaschutz und -anpassung sowie für Entwicklung erhalten sollen, aufgebracht und sinnvoll eingesetzt werden? Wie kann und sollte globale Partnerschaft aussehen? Was tragen die Beschlüsse von New York und Paris zur Bekämpfung der Ursachen von Flucht und Migration bei?

Begrüßung

Prof. Dr. Ulrich Schöler, *Vorsitzender der Bundeskanzler-Willy-Brandt-Stiftung*

Einführender Vortrag

Prof. Dr. Dr. mult. Klaus Töpfer, *Bundesminister a. D. und ehemaliger Exekutivdirektor des Umweltprogramms der Vereinten Nationen (UNEP)*

Teilnehmer der Podiumsdiskussion:

Bärbel Dieckmann, *Präsidentin der Deutschen Welthungerhilfe e. V.*

Kurt Gerhardt, *Mitglied des Initiativkreises des Bonner Aufrufs zur Reform der Entwicklungshilfe*

Prof. Dr. Claudia Kemfert, *Leiterin der Abteilung Energie, Verkehr, Umwelt am DIW Berlin*

Prof. Dr. Klaus Töpfer

Moderation: **Harald Asel**, *Inforadio*



ÖPNV-Anbindungen

Bus M 29 (Haltestelle Hiroshimasteg)
Bus 100, 187 (Haltestelle Lützowplatz)
Bus 200 (Haltestelle Tiergarten)

Anmeldungen

zum Willy-Brandt-Gespräch werden erbeten per E-Mail: info@willy-brandt.de oder Telefon: 030 / 787707-0.

Inforadio wird die Diskussion aufzeichnen und in der Sendung „Das Forum“ voraussichtlich am Sonntag, den 22. Mai 2016, um 11.05 Uhr und um 20.05 Uhr ausstrahlen. Inforadio vom rbb ist in Berlin auf UKW 93,1 MHz und im Digitalradio zu hören.